

Emmerdorf am 25. April 1881.

Herrn Professor Schmidt!

Ich bin in Bapitz da
 mir zugesandten Briefs und freue
 mich, aus ihm zu erfahren, daß die
 Orustalt gedacht, an welche Dein Name
 für alle Zeiten geknüpft ist. Der
 Widerspruch des kleinen Deficite
 wird durch Deine Eifer und Deine
 Energie wohl worgabungt werden.
 Oruffalland ist Königwarters Club,
 tritt aus dem Curatorium.

Der Tod Goldmades hat mich
 sehr schmerzhaft afficirt. Es ist
 markenwürdig, daß in der Kränkselade



so viele Orlaufgenossen überleben, deren
Opfermühsal fast unerschütterlich zu sein
soll. Doch registriren wir so lange
die Dankschuldigen, bis uns selbst
ein Platzchen im Register wird. *San*
proximus ardet Ucalegon! Hoffentlich,
lieber Freund, wirst Du nicht
so großen Roman, ein Goldmark
sein, sondern mir ein Wort
zurückschreiben, mit gewohnter Höflichkeit,
Rait austrüben: „Après vous,
Monsieur!“

L. Frankel

Mein väterlicher Gräße



an Dein werthen Frau Gemalin,
sowohl an Deine beiden Töcher.

Wo wirst Du nächstmal Deine
Savianaufkunft?

